

Geschäftszeichen IV/40-Wo	Datum 13.08.2012	Vorlage-Nr. XVII-0150/2012
-------------------------------------	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Ausschuss für Schule und Sport	öffentlich	05.09.2012	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	01.10.2012	

<p>Betreff</p> <p>Anmeldeverfahren für die IGS Wallstr. und die IGS Ravensberger Str. für das Schuljahr 2012/2013</p>
<p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Auswertung des Anmeldeverfahrens für die IGS Wallstr. und die IGS Ravensberger Str. für das Schuljahr 2012/2013 wird gemäß Anlage 1 zur Kenntnis genommen.</p>

Aufwand/Auszahlung i. €	Haushaltsstelle	<input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr
Mittel stehen			
<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro	
Deckungsvorschlag			
<input type="checkbox"/> Mehrerträge/- einzahlungen bei		<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/- auszahlungen bei	
Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele			
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert Oberziel 1 (Abmilderung des Bevölkerungsrückgangs)		
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert Oberziel 2 (Reduzierung der Defizite in der Ergebnis- und Finanzrechnung)		
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert Oberziel 3 (Verbesserung der CO2-Bilanz)		
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert Oberziel 4 (Erstellung eines Leitbildes mit herausragenden Alleinstellungsmerkmalen)		
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert Oberziel 5 (dauerhaft bürgerfreundliche Verwaltungsstrukturen)		
<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert Oberziel 6 (leistungsfähiges und zukunftsorientiertes Bildungsangebot)		

Begründung:

Am 18.06. und 19.06.2012 hatten Familien im Landkreis Wolfenbüttel die Gelegenheit, ihr Kind für eine der beiden Gesamtschulen im Landkreis Wolfenbüttel anzumelden. Beide Gesamtschulen werden fünfzünftig geführt. Das bedeutet, dass pro Jahrgang mindestens 130 und höchstens 150 Schüler/innen aufzunehmen sind.

Für das Schuljahr 2012/2013 sind folgende Plätze zu vergeben:

IGS Wallstr.	145 Plätze, davon 5 Integrationsplätze
IGS Ravensberger Str.	150 Plätze
Gesamt:	295 Plätze

Für die 295 vorhandenen Plätze lagen insgesamt 404 Anmeldungen vor, davon 252 für die IGS Wallstr. und 152 für die IGS Ravensberger Str. An beiden Schulen war ein Losverfahren durchzuführen, da die Gesamtanmeldezahlen an der jeweiligen IGS die Gesamtkapazität übersteigen.

Das an beiden Schulen angewandte Auswahlverfahren ergibt sich aus § 59 a des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) und den Empfehlungen der Niedersächsischen Landesschulbehörde und sieht vor, dass zur Erreichung eines repräsentativen Querschnitts der Schülerschaft mit angemessenen Anteilen leistungsstärkerer und leistungsschwächerer Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung ihrer Leistungsfähigkeit differenziert wird.

Der repräsentative Querschnitt der Schülerschaft des Landkreises Wolfenbüttel ergibt sich aus den Übergangsquoten auf Grundlage der Daten der Halbjahreszeugnisse Januar 2012 der Viertklässler aller Grundschulen im Landkreisgebiet:

Empfehlung Hauptschule	21,41 %
Empfehlung Realschule	30,23 %
Empfehlung Gymnasium	48,36 %

Die Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler orientiert sich am Notendurchschnitt in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachkunde. Dabei werden drei Lostöpfe mit leistungsstarken, mittleren und leistungsschwächeren Schülerinnen und Schülern gebildet:

Lostopf 1	Summe der Noten 3 - 7
Lostopf 2	Summe der Noten 8 - 9
Lostopf 3	Summe der Noten ab 10

Daraus ergeben sich für die Lostöpfe der beiden Gesamtschulen folgende **Platzkapazitäten**:

	Summe der Zeugnisnoten Deutsch, Mathematik und Sachkunde	Platzkapazitäten IGS Wallstr.	Platzkapazitäten IGS Ravensberger Str.
Lostopf 1	3 - 7	70	73
Lostopf 2	8 - 9	44	45
Lostopf 3	> 10	31	32
Gesamt:		145	150

davon 5 für Integrationskinder

Folgende Anmeldezahlen (jeweilige IGS als Erstwunsch) lagen an den Schulen vor:

	Platzkapazitäten IGS Wallstr.	Platzkapazitäten IGS Ravensberger Str.	Beide Gesamtschulen
Lostopf 1	73	35	108
Lostopf 2	100	76	176
Lostopf 3	74	41	115
Integrationskinder	5		5
Gesamt:	145	152	404

davon 5 für Integrationskinder

Beim **Losverfahren an der IGS Wallstr.** wurden dementsprechend 70 Plätze aus dem Lostopf 1 gezogen. Die restlichen 3 verbliebenen Anmeldungen, die als Zweitwunsch die IGS Ravensberger Str. angegeben hatten, wurden nach vorheriger Rücksprache mit der Landesschulbehörde an die IGS Ravensberger Str. zum Auffüllen des dortigen Lostopfes 1 (der dort nicht voll ausgeschöpft war) weitergeleitet. Aus dem Lostopf 2 wurden 44 Plätze sowie aus dem Lostopf 3 weitere 26 Plätze gezogen. 5 Plätze des Lostopfes 3 waren den 5 (gesetzten) Integrationskindern vorbehalten. Somit mussten 56 Anmeldungen aus dem Lostopf 2 und 48 Anmeldungen aus dem Lostopf 3, also insgesamt 104 Anmeldungen, an der IGS Wallstr. abgelehnt werden.

Beim **Losverfahren an der IGS Ravensberger Str.** wurde wie folgt verfahren:

Die 35 Anmeldungen für Lostopf 1 wurden aufgenommen, weitere 3 Plätze aus Lostopf 1 wurden an die 3 „Verlierer“ des Losverfahrens für Topf 1 an der IGS Wallstr. vergeben. Die danach restlichen 35 von 73 Plätzen aus Lostopf 1 wurden an 35 Anmeldungen aus dem Lostopf 2 vergeben.

Die im Lostopf 2 verbliebenen 41 Anmeldungen wurden für Lostopf 2 vergeben. Für die restlichen 4 von 45 Plätzen im Lostopf 2 wurden 4 Lose aus dem Lostopf 3 gezogen. Die 32 Plätze für den Lostopf 3 wurden danach unter den im Lostopf 3 verbliebenen 37 Anmeldungen ausgelost, so dass 5 Anmeldungen an der IGS Ravensberger Str. nicht angenommen werden konnten.

Insgesamt mussten bei 404 Anmeldungen (einschließlich 5 Integrationskinder) und 295 zur Verfügung stehenden Plätzen (145 an der IGS Wallstr. und 150 an der IGS Ravensberger Str.) 109 Anmeldungen abgelehnt werden.

Die Verteilung der aufgenommenen Kinder auf die Stadt Wolfenbüttel, die Gemeinde Cremlingen und die Samtgemeinden ergibt sich aus Anlage 1.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Jörg Röhmann

Anlagen:

Auswertung des Anmeldeverfahrens in der IGS Wallstr. und der IGS Ravensberger Str. für das Schuljahr 2012/2013